



*Dr. Rolf Vollmer  
1. Vizepräsident und Schatzmeister  
der DGZI*

## *IDS 2005 – Implantologie im Fokus*

Wenn am 12. April 2005 die IDS ihre Pforten öffnet, steht bereits fest, es wird eine Messe der Superlative. Mit mehr als 1.500 Ausstellern auf 107.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche in sechs Messehallen und mehr als 65.000 erwarteten Besuchern ist die IDS nach wie vor das weltweit größte zahnmedizinische Event. Dabei wird auch erneut deutlich werden, dass Deutschland im internationalen Rahmen gesehen sowohl im Hinblick auf den Stand der zahnmedizinischen Forschung als auch im Hinblick auf die Leistungsfähigkeit seiner Dentalindustrie einen Spitzenplatz einnimmt. Gleichzeitig vollziehen sich im Zuge der Globalisierung Entwicklungen, die den deutschen Markt nachhaltig beeinflussen werden. Einerseits wachsen die Bestrebungen, am deutschen zahnmedizinischen Know-how und Spitzenprodukten zu partizipieren, andererseits wachsen die Märkte in einigen der derzeit noch zahnmedizinisch unterentwickelten Regionen wie z.B. Russland, China, Asia-Pacific oder zum Teil auch im arabischen Raum so rasant, dass man davon ausgehen kann, dass sich bereits innerhalb weniger Jahre die Schwerpunkte im internationalen Maßstab verschieben werden. Das impliziert große Herausforderungen, aber vor allem Chancen.

Die Implantologie steht nicht ohne Grund als eines der Schwerpunktthemen im Mittelpunkt der diesjährigen IDS, ist sie doch innerhalb der Zahnmedizin das am schnellsten wachsende Segment. Die Industrie wird zahlreiche Innovationen im Hinblick auf Implantatdesigns und -Oberflächen, CAD/CAM-Rekonstruktionen auf Implantaten, Navigation und vor allem Materialien vorstellen. Aber auch die Vereinfachung des Handlings der Implantatsysteme wird im Hinblick auf die immer

breitere Nutzung dieser Therapieform eine grundlegende Tendenz sein. Die Herausforderung der Gegenwart heißt Know-how-Transfer, und hier hat die deutsche Implantologie angesichts eines respektablen internationalen Rufes einiges zu bieten. Die DGZI, der mittlerweile Mitglieder aus 35 Ländern angehören, stellt sich seit vielen Jahren diesem Anspruch durch ihr internationales Engagement. Jüngstes Beispiel ist die erfolgreiche Durchführung des 1. Arabisch-Deutschen Implantologie Symposiums der DGZI in Dubai, an dem allein Implantologen aus 13 Ländern teilnahmen.

Am 15. Juni startet die DGZI mit ihrer neuen Serie „DGZI meets ...“. An diesem Termin können wir in Frankfurt den Autor des Buches „Weichgewebe und Ästhetik in der Implantologie“ Anthony G. Sclar präsentieren. Nähere Informationen hierzu auf Seite 74.

Höhepunkt der internationalen Aktivitäten der DGZI wird in diesem Jahr der 35. Internationale Jahreskongress sein, der in der Zeit vom 30. September bis 01. Oktober 2005 in Berlin stattfinden wird. Die Teilnehmer erwartet ein hochkarätiges wissenschaftliches Programm mit renommierten internationalen Referenten aus Wissenschaft und Praxis.

Ich lade Sie herzlich zu unserem Jubiläumskongress nach Berlin ein.

Ihr Dr. Rolf Vollmer